3. Adventssonntag – 13. Dezember 2020

1. Lesung: Jes 61, 1-2a.10-11
2. Lesung: 1 Thess 5, 16-24
Evangelium: Joh 1, 6-8.19-28

PFARR-NACHRICHTEN

Katholische Kirche in Frechen

Wort für die Woche

Vielen Menschen macht im Winter die Dunkelheit zu schaffen. Viele verlassen frühmorgens im Dunkeln das Haus und kommen erst spätnachmittags oder abends im Dunkeln nach Hause. Man sieht selbst die eigenen vier Wände nur selten im Tageslicht. Da hilft es oftmals, dass Straßen und Fußgängerzonen von Lichterketten und vom Glanz und Glitzer der Auslagen erhellt werden. Was ist aber mit den dunklen Ecken, den Schatten, die dennoch bleiben? Diese Ecken, in denen Menschen und deren Schicksale einfach so verschwinden. Die unsichtbar werden für das bloße Auge?

Schaffen es die Lichter, auch solch eine innere Dunkelheit zu erhellen? Gerade in der von Corona geprägten Adventszeit, die von Ruhe und Stille, und nicht dem üblichen Trubel der Weihnachtsmärkte geprägt ist, werden die Fragen, die sonst verdrängt werden, lauter und dringlicher. Da braucht es oft andere Menschen, die uns den Weg aus der Finsternis weisen. Von solch einem Lichtblick berichtet uns der Evangelist Johannes: „Ein Mensch trat auf, von Gott gesandt; […] Er kam als Zeuge, um Zeugnis abzulegen für das Licht, damit alle durch ihn zum Glauben kommen." Gerade wir als Christinnen und Christen wissen und können darauf vertrauen, dass Gott uns nicht verlässt. Darauf können wir bauen. Und dennoch: Lichtblicke jeglicher Form und Art, durch die wir zuversichtlich in jeden neuen Tag und in die kommende Zeit schauen können, tun gut – und Gutes! Was macht Ihr Leben in dieser besonderen Zeit hell?

Kai Schockemöhle

Kollekte: Bitte das Körbchen am Ausgang beachten!
12./13. und 19./20. Dezember
für die Gemeinden

Pfarrnachrichten
Die nächste Ausgabe der Pfarrnachrichten wird die Termine für den Zeitraum vom **19. Dezember 2020 bis 10. Januar 2021** enthalten. Redaktionsschluss für diese Ausgabe ist Dienstag, 15. Dezember, 18.00 Uhr. Die Sonderausgabe mit Terminen in der Advents- und Weihnachtszeit finden Sie weiterhin an den Schriftenständen.

Informationen zum Heiligen Abend und den Weihnachtstagen finden Sie im Innenteil.

Pfarrnachrichten / Internet
Mail-Adresse für Texte und Termine:
redaktion@kirche-in-frechen.de
Redaktionsschluss: dienstags, 18.00 Uhr. *Besuchen Sie auch unsere Homepage*:
www.kirche-in-frechen.de
Pfarrnachrichten als Newsletter:
Bei Interesse melden Sie sich auf unserer Internetseite an.

Neues zum Pastoralen Zukunftsweg des Erzbistums

Rote Karte für den Kardinal

Als Ende September die öffentliche Information der ehrenamtlichen MitarbeiterInnen unserer Gremien über den aktuellen Stand des „Pastoralen Zukunftswegs" und die „Pfarrei 2030" erfolgte, waren die VertreterInnen unseres Pfarrgemeinderates, der Kirchenvorstände und des Kirchengemeindeverbandes betroffen und zum Teil über die Vorgehensweise empört. Dies kam in der Stellungnahme an das Erzbistum Köln zum Ausdruck, die weiterhin in den Kirchen zum Mitnehmen ausliegt. Darüber hinaus entstand der Wunsch, weiter in die Öffentlichkeit zu gehen und in dieser Situation der Bistumsleitung deutlich auch die „rote Karte zu zeigen". Wer sich mehr informieren möchte, kann auf der Internetseite https://pfarrei-der-zukunft-so-nicht.de/ die offizielle Information des Erzbistums ebenso nachhören wie verschiedene Rückmeldungen aus anderen Gemeinden nachlesen. Hier können Sie auch Ihre Rückmeldung in einer Unterschriftaktion / Open Petition geben.
Schauen Sie dort einmal rein und nutzen Sie auch die Gelegenheit, den Link an andere Interessierte weiterzugeben. Informationen zum Thema auch auf unserer Homepage www.kirche-in-frechen.de.

Aus der Pfarreiengemeinschaft

Gottesdienste am Heiligen Abend und den Weihnachtstagen

„Weihnachten findet statt, denn Gott lässt uns nicht allein!" Das ist die frohe Botschaft. Es wird allerdings anders sein, als wir es gewohnt sind oder uns wünschen. Seit Tagen wird in der Politik und den Medien intensiv diskutiert, was wie an den Festtagen geht (oder auch nicht).
Die Pandemie hat natürlich auch Auswirkungen auf die Weihnachtsgottesdienste. **Krippenfeiern und Christmetten in (über-)vollen Kirchen**, wie wir dies am Nachmittag des 24. Dezember kennen, **kann es diesmal nicht geben**. Das Seelsorgeteam hat, wie schon mehrfach berichtet, auch Freiluft-Gottesdienste (z.B. als Stationen-Gang oder im Fußball-Stadion) ernsthaft geprüft, aber aufgrund der geltenden Bestimmungen verworfen. Die Planung – Stand 9.12.2020 – sieht so aus:
Von **15.00 bis 18.00 Uhr sind die acht katholischen Pfarrkirchen** zum persönlichen Gebet, zum Krippe schauen und zum Abholen des „Friedenslichtes aus Bethlehem" **geöffnet**. Es finden am Nachmittag des Heiligen Abend keine Gottesdienste statt, weil die Gotteshäuser unter Corona-Bedingungen in diesem Zeitraum für die zu erwartende Teilnehmerzahl zu klein sind.
Für das Friedenslicht – in zahlreichen Ländern ein kleines Zeichen der Verbundenheit mit dem Geburtsort Jesu und auch untereinander in unserer Stadt – kann eine Kerze in eigener Laterne mitgebracht werden oder eine Opferlicht-Kerze mit Hülle und Deckel erworben werden.
Ein/e Seelsorger/in ist anwesend sowie weitere Personen, die Ordner- und Willkommensdienste ausüben.
Um 18.00 Uhr wird in allen Kirchen geläutet – wie schon an den Advents-

Aus der Pfarreiengemeinschaft

Pastoralbüro/Kontaktbüros

Weiterhin bleiben unsere Büros coronabedingt geschlossen. Wir sind aber telefonisch (99 100) und per E-Mail (pastoralbuero@kirche-in-frechen.de) für Sie erreichbar.

Andacht in Zeiten von Corona

Es tut gut, gemeinsam auch in Zeiten von Corona die Welt ins Gebet zu nehmen. Die Katholische Arbeitnehmerbewegung (KAB) lädt dazu – auch Nicht-KAB-Mitglieder – wieder ein am **Donnerstag, 17. Dezember,** um 17.00 Uhr in der Heilig Geist-Kirche in Bachem.

Bibelgespräch

Es geht weiter mit unserem Bibelgespräch, denn aufgrund geschlossener Restaurationen, kann ja von einem Stammtisch nicht die Rede sein. Gerade der Advent lädt uns ein, sich mit seinen Themen auseinanderzusetzen. Wir hören in Gottes Wort von der Suche nach Trost, dem Aufruf, wachsam zu sein, von der Verheißung und deren Erfüllung.
Wie setzen wir persönlich diese Themen ins Heute um mit all den Sorgen und Zweifeln, die uns bewegen oder sogar ausbremsen? Wir halten es deshalb für wichtig, darüber miteinander ins Gespräch zu kommen und dieser Frage nachzugehen.
Hierfür treffen wir uns am **Donnerstag, 17. Dezember,** um 19.30 Uhr im Pfarrheim von St. Severin. Bitte an eine Mund- /Nasenmaske denken, die durchgängig zu tragen ist.
Fühlen auch Sie sich herzlich eingeladen, an unserer Gesprächsrunde teilzunehmen. Wir freuen uns auf Sie und wünschen bis dahin eine gesegnete Adventszeit. *Marita Nothhelfer*

Ortsauschuss St. Severin

Der PGR-Ortsausschuss wird am Heiligen Abend zusätzlich zu den Kirchen im Pfarrgebiet von St. Severin an mehreren Stellen das Friedenslicht weitergeben. Einzelheiten folgen.

Festival of Lessons and Carols

Gottesdienst mit Lesungen und Weihnachtsliedern am **Mittwoch, 30. Dezember,** um 19.30 Uhr in
St. Audomar zum Zuhören und Mitsingen, gestaltet vom „Laudate" Frauenkammerchor, Peter Hetzel (Orgel), Leitung: Beate Schweer.
Eine vorherige Anmeldung ist notwendig.

Frauen-Themen-Café

Liebe Frauen, wir konnten uns ja leider Corona bedingt im Pfarrzentrum Haus Burggraben nicht treffen, somit muss auch unsere besinnliche Stunde im Advent ausfallen. Miteinander Beten und so Gemeinschaft erfahren in der Kirche ist aber möglich. Damit wir uns in diesem Jahr noch einmal sehen, lade ich Euch ganz herzlich zu einer Andacht im Advent am **Dienstag, 15. Dezember,** um 15.00 Uhr in der Kirche Hl. Geist ein. Interessierte sind herzlich willkommen. *Lieselotte Porschen*

Bücherei Habbelrath

Die Bücherei in Habbelrath hat vom 21. Dezember 2020 bis zum 8. Januar 2021 geschlossen. Wir wünschen unseren Leserinnen und Lesern ein gesegnetes Weihnachtsfest, einen guten Rutsch ins neue Jahr und bleiben Sie gesund!

Das Büchereiteam

Sonntagen. Besonders die Familien sind dann eingeladen zu einem kleinen Hausgottesdienst. Ein Gebetsheft liegt in den Kirchen ab 4. Advent aus.
Am 24. Dezember (in der Heiligen Nacht) feiern wir **in jeder Kirche eine Christmette**. An den **beiden Festtagen (25./26.12.) und dem Sonntag (27.12.)** feiern wir die Heiligen Messen, die nachstehend aufgeführt sind. Das sind insgesamt 32 Gottesdienste! Herzliche Einladung mitzufeiern!
Für alle Gottesdienste ist eine **Anmeldung online oder telefonisch** (02234 99 10 180 - Montag-Freitag 9.00-12.00 Uhr) **notwendig** und ab Montag, 14.12.2020 möglich. – Weitere Informationen folgen in der „Sonderausgabe zu Weihnachten und Neujahr" am 20.12.2020 und immer aktuell www.kirche-in-frechen.de, auf facebook und in den Schaukästen.

Christmettten an Hl. Abend, 24. Dezember 2020		
21.00 Uhr	St. Ulrich, Buschbell	Hl. Geist, Bachem
22.00 Uhr	St. Maria Königin	St. Mariä Himmelfahrt, Grefrath
23.00 Uhr	St. Severin	Hildeboldkirche, Königsdorf
24.00 Uhr	St. Audomar	St. Antonius, Habbelrath
24.00 Uhr	St. Maria Königin	Wortgottesdienst für Jugendliche und junge Erwachsene
Hl. Messen am 1. Weihnachtstag, 25. Dezember		
9.00 Uhr	St. Mariä Himmelfahrt, Grefrath	
9.30 Uhr	St. Maria Königin	
10.00 Uhr	Hl. Geist, Bachem	
11.00 Uhr	St. Audomar	St. Antonius, Habbelrath
	Hildeboldkirche, Königsdorf	
18.30 Uhr	St. Severin	
Hl. Messen am 2. Weihnachtstag, 26. Dezember		
8.30 Uhr	St. Ulrich, Buschbell	
9.00 Uhr	St. Antonius, Habbelrath	
9.30 Uhr	St. Maria Königin	
10.00 Uhr	Hl. Geist, Bachem	
11.00 Uhr	St. Audomar	St. Mariä Himmelfahrt, Grefrath
	Hildeboldkirche, Königsdorf	
18.30 Uhr	St. Severin	
Hl. Messen am Sonntag, 27. Dezember		
8.30 Uhr	St. Ulrich, Buschbell	
9.00 Uhr	St. Mariä Himmelfahrt, Grefrath	
9.30 Uhr	St. Maria Königin	
11.00 Uhr	St. Audomar	Heilig Geist, Bachem GOTTESGESCHICHTEN für Familien mit kleinen Kindern
	Hildeboldkirche, Königsdorf	
	St. Antonius, Habbelrath	
18.30 Uhr	St. Severin	

Impressum:
v.i.S.d.P.: Pfarrer Christof Dürig, 50226 Frechen, Rubensstraße 2, Telefon: (0 22 34) 99 10 410;
Fax: (0 22 34) 99 10 499; E-Mail: christof.duerig(at)web.de
Adresse der Redaktion: redaktion(at)kirche-in-frechen.de; **Redaktionsschluss:** jeweils dienstags vor Erscheinungsdatum;
Kirche im Internet: www.kirche-in-frechen.de;
Rufbereitschaft für die Krankensalbung von 8.00–20.00 Uhr: Wenn Sie keinen Priester in der Pfarrei erreichen können, rufen Sie bitte an unter Telefonnr. (0 22 34) 936 91 41
Pastoralbüro St. Audomar, 50226 Frechen, Kölner Straße 3; Tel.: (0 22 34) 99 10 -0; Fax: (0 22 34) 99 10 199;
E-Mail: pastoralbuero(at)kirche-in-frechen.de

Samstag, 12.12.2020		
7.30 Uhr	St. Mariä Himmelf.	Roratemesse
15.15 Uhr	St. Antonius	Taufe
18.00 Uhr	St. Audomar	Familienmesse, für Erstkommunionkinder
18.00 Uhr	Hildeboldkirche	Familienmesse, für die Erstkommunionkinder der Gruppen 1 + 2
18.30 Uhr	Heilig Geist	Hl. Messe
Sonntag, 13.12.2020		**3. Adventssonntag** Jes 61,1-2a.10-11,1 Thess 5,16-24, Ev: Joh 1,6-8.19-28
8.30 Uhr	St. Ulrich	Hl. Messe
9.30 Uhr	St. Maria Königin	Familienmesse, für Erstkommunionkinder
9.30 Uhr	St. Antonius	Hl. Messe
11.00 Uhr	St. Audomar	Hl. Messe, mitgestaltet vom „Laudate“ Frauenkammerchor
11.00 Uhr	Hildeboldkirche	Hl. Messe
Montag, 14.12.2020		
16.00 Uhr	St. Severin	Wortgottesdienst des SkF
Dienstag, 15.12.2020		
9.00 Uhr	St. Maria Königin	Hl. Messe, mit Meditation „Licht der Freude“
9.15 Uhr	Hildeboldkirche	Hl. Messe
15.00 Uhr	Heilig Geist	adventliche Andacht des Frauen-Themen-Cafés
16.00 Uhr	St. Severin	Wortgottesdienst des SkF
18.00 Uhr	St. Audomar	Roratemesse
19.00 Uhr	St. Antonius	Bußgottesdienst
Mittwoch, 16.12.2020		
9.00 Uhr	Heilig Geist	Hl. Messe
18.00 Uhr	St. Ulrich	Roratemesse
19.00 Uhr	St. Antonius	Spätschicht „Trost finden in einer dunklen Zeit“ – heute
19.00 Uhr	St. Maria Königin	Bußgottesdienst
Donnerstag, 17.12.2020		
9.00 Uhr	St. Severin	Hl. Messe
17.00 Uhr	Heilig Geist	Andacht in Corona Zeiten
17.30 Uhr	St. Antonius	Rosenkranzgebet
18.00 Uhr	St. Antonius	Roratemesse
19.00 Uhr	Hildeboldkirche	Bußgottesdienst
Freitag, 18.12.2020		
9.30 Uhr	Hildeboldkirche	Wortgottesdienst zum Advent in der Kita St. Josef
16.00 Uhr	St. Ulrich	Wortgottesdienst der KiTa Rasselbande
18.30 Uhr	Hildeboldkirche	Landeplatz im Advent
19.00 Uhr	St. Maria Königin	Meditationsgottesdienst, Musik - Impuls - Stille
19.00 Uhr	St. Audomar	Bußgottesdienst
Samstag, 19.12.2020		
7.30 Uhr	St. Mariä Himmelf.	Roratemesse
18.00 Uhr	Heilig Geist	Familienmesse, für Erstkommunionkinder
18.00 Uhr	Hildeboldkirche	Familienmesse, für die Erstkommunionkinder der Gruppen 3 + 4
18.30 Uhr	St. Mariä Himmelf.	Hl. Messe
Sonntag, 20.12.2020		**4. Adventssonntag** 2 Sam 7,1-5.8b-12.14a.16,Röm 16,25-27, Ev: Lk 1,26-38
8.30 Uhr	St. Ulrich	Hl. Messe
9.30 Uhr	St. Antonius	Familienmesse, für Erstkommunionkinder
9.30 Uhr	St. Maria Königin	Hl. Messe
11.00 Uhr	St. Audomar	Hl. Messe, mitgestaltet vom „Laudate“ Frauenkammerchor
11.00 Uhr	Hildeboldkirche	Hl. Messe
18.30 Uhr	St. Severin	Hl. Messe

Besondere Gottesdienste, Andachten und Termine in dieser Adventswoche

Sonntag, 13.12	9.30 Uhr, St. Maria Königin	Familienmesse für Erstkommunionkinder
Dienstag, 15.12.	9.00 Uhr, St. Maria Königin	Hl. Messe, mit Meditation „Licht der Freude“
	15.00 Uhr, Hl. Geist	adventliche Andacht des Frauen-Themen-Cafés
	18.00 Uhr, St. Audomar	Hl. Messe, gestaltet als Roratemesse
	19.00 Uhr, St. Antonius	Bußgottesdienst
Mittwoch, 16.12.	18.00 Uhr, St. Ulrich	Hl. Messe, gestaltet als Roratemesse
	19.00 Uhr, St. Maria Königin	Bußgottesdienst
	19.00 Uhr, St. Antonius	Spätschicht „Trost finden in einer dunklen Zeit“
Donnerstag, 17.12.	17.00 Uhr, Hl. Geist	Andacht in Corona-Zeiten
	18.00 Uhr, St. Antonius	Hl. Messe, gestaltet als Roratemesse
	19.00 Uhr, Hildeboldkirche	Bußgottesdienst
Freitag, 18.12.	18.30 Uhr, Hildeboldkirche	Landeplatz im Advent
	19.00 Uhr, St. Audomar	Bußgottesdienst
	19.00 Uhr, St. Maria Königin	Meditationsgottesdienst, Musik – Impuls – Stille
Samstag, 19.12.	7.30 Uhr, St. Mariä Himmelfahrt	Hl. Messe, gestaltet als Roratemesse
	18.00 Uhr, Hl. Geist	Familienmesse für Erstkommunionkinder
	18.00 Uhr, Hildeboldkirche	Familienmesse für Erstkommunionkinder
Sonntag, 20.12.	9.30 Uhr, St. Antonius	Familienmesse für Erstkommunionkinder

Frechener Tafel

Schülerinnen und Schüler der Ringschule machen es St. Martin nach

Die Legende sagt, dass Sankt Martin seinen Mantel mit einem frierenden Bettler geteilt hat.
Da traf es sich gut, dass genau am 11.11., dem Martinstag, die Schülerinnen und Schüler der GGS Ringschule in Frechen insgesamt 25 Kisten mit haltbaren Lebensmitteln an die Tafel Frechen übergeben konnten.

Einige Klassensprecher*innen und Lehrpersonal übergeben Lebensmittel an die Tafel Frechen (auf dem Bild ist nur ein kleiner Teil der Kisten mit Lebensmitteln zu sehen

Foto: Ringschule Frechen

Wegen der Corona-Pandemie fand dieses Jahr kein Martinszug statt. So gab es in den 13 Schulklassen mit insgesamt etwa 300 Schülerinnen und Schülern dieses Jahr einen Projekttag zum Thema Sankt Martin.
Zum Projekt zählte neben Basteln, Malen und Schreiben auch als Gemeinschaftsaktion das Zusammentragen von Lebensmitteln.
Die Schülerinnen und Schüler bewiesen, dass Teilen nicht nur der Legende angehört. Zusammen mit ihren Eltern haben sie es in die heutige Praxis umgesetzt und können alle sehr stolz auf das Ergebnis sein.
In dem Transportfahrzeug der Tafel Frechen war jedenfalls kein Platz mehr für weitere Kisten.

100 Christstollen für die Tafel Frechen

Das Ziel war hoch gesteckt: Für jede bedürftige Familie bei der Tafel Frechen sollte es einen Christstollen geben.
Dieses Ziel erreichten Wolfgang Caspari von „esperto“ und Niklas Geuer von „EP: Geuer ElectronicPartner“ jetzt mit insgesamt 100 Christstollen.
Für jeden verkauften Kaffee-Vollautomaten spendeten sie 4 Christstollen an die Tafel Frechen.
Auch wurden Christstollen verkauft und aus deren Erlös jeweils 5 Euro zum Kauf weiterer Christstollen für die Tafel verwendet.
Josef Borchard und Rolf Dünkelmann nahmen für die Tafel schon einmal je einen Christstollen in Empfang und freuten sich sehr.
„Nun können wir jeder Familie, die wir mit Lebensmitteln versorgen,
zusätzlich einen hochwertigen Christstollen überreichen.“ Freuten sich die beiden.

Von links nach rechts: Wolfgang Caspari (esperto), Rolf Dünkelmann, Josef Borchard (Tafel Frechen), Niklas Geuer (EP: Geuer ElectronicPartner)

Foto: Tafel Frechen

Noch bis 19.12. steht eine Spendenbox im Eingangsbereich bei „esperto“. Hier kann jeder eine Spende für die Tafel Frechen einwerfen. Ohne direkten persönlichen Kontakt können so die Frechener Bürger für die Tafel spenden. Das ist sicher in „Corona-Zeiten“ eine gute Alternative zu anderen Formen der Spendenübergabe.
Wir dürfen alle gespannt sein, wieviel sich bis kurz vor Weihnachten in der Spendenbox ansammelt.

Ansprechpartner der Tafel Frechen:
Josef Borchard (02234-58257) und Rolf Dünkelmann (0163-3226865 oder 02234-273921)